

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Una Cosa rara - Don Mus.Ms. 1281a-f

Martín y Soler, Vicente

[S.l.], 1790 (1790c)

Akt II

urn:nbn:de:bsz:31-100520

Corrado Zweiter Act. 2

2.)²

No. 1. Duetto von Lubino und Litta tacet //

alco moderato.

No. 2. Aria. Mein Süssling ist vor gegangen

Nur die se eignen Quere, die Quere, an die Thüre die wolkem bliese

Armen mein Süssling ist vor gegangen! Was soll die Liebe mir?

He hat is längst vor seigt. He hat unschuldig geplaget, Künstlich is

aus, und Sünden, um suß is aus und Sünden die fand is wie bei is

die fand is wie bei is!

Otharinn laufft di, sagot mir! Was die maif noch zu begehren
 Grubart zu begehren, stund freilich mir by dir, stund freilich mir by di
 der Lieb hat er entpogen. is suess Ques und Brudern die freudig wir by ihu
 die freudig mist by ihu ————— die stund di
 laifredig, ringgrubart zu begehren, stund freilich mir by dir
 stund freilich mir by dir; ————— inna grubart zu begehren, stund freilich
 mir by dir

N^o 3. aria von Leiffa // N^o 4. Chor von Jungen //

N^o 5. Decet et aria von der Pringin Tacet //

Larghetto. Sempre piano.

N^o 6. Sextällo.

Christe du, der du den Erden in einem Himmel
 wohnt; o wunderbar grozzer Liebe, ich höret Liebe glück.
 Ich die meine Liebe der Trübsal ganz beschwären der Trübsal ganz beschwären
 ich höret, o Himmel! wir wollen fortwärtig gesehn, weil
 Christ entzweyten sie küß, entzweyten sie küß? weil Christ entzweyten sie

Corrado. e

3. //

Hille rüft entzweyen für mich? Schon bin im Trase der Jüngling
Voffhull ist es Hoffenwunden. und, und ist alle dunkel ist alle dunkel.
so dunkel, so dunkel! so Trostlood um mich, so dunkel um mich
So, so Trostlood um mich.

// N^o 7. Deut. et aria von Cringens // N^o 8. aria von Lilla Luett //

N^o 9. Deut. et aria von Lilla // N^o 10. Cavatina von Lilla //

// N^o 11. von Lilla von Cringens // Cap. 12 //

Larghetto.

Cotto voce.

N^o 12, Septetto.

Ich will nicht sein, was du bist!
 bleiben sie so lange da so lange da
 hat und Titta, was ist jetzt anzu singen?
 hast und sie hoffentlich sein
 unser es sind noch
 können. sondern das ist die Demer, wie wird sie sich noch entwickeln?
 allegetto
 wie wird sie sich noch entwickeln?
 Gründliche bitten!
 diesem Spiel ein Ende zu machen, ist es jetzt die letzte Zeit

2. *And. alto.*
 18 *ruhig* *da, und nicht auf Kränzen!* *gibt will ich her*

hinf' herfließen, gleich Hülfe ist mir mein Wunsch.

Alto finto. *o, wie wunderbar!* *o, wie wunderbar!* *Zu uns herein, Christ*

und Herrscher sein! Christ und Herrscher sein!

wünschen mirn guten Morgen *aller Heil, und wohl ergehen.*

wünschen mirn guten Morgen *aller Heil, und wohl ergehen!*

wünschen mirn guten Morgen, aller Heil, und wohl ergehen! *ho*
guten Morgen!
N. Otto vore.

No 12. Duetto von Lilla und Lubinoff No 14. Aria von Lubinoff

allegretto.

No 15. Finale

pausen.

Das Ozean der Götter, wie Wasser der Welt

Herkünften die fängt Luft diese ganze Welt hier! in neuen Gedanken

willst du dich ergeben; Die mit dir zu Heilen, raffieren wir für

andante

Die verdammten Leuten-Lieb! was zum Guten wollen

Die! O Monarchin! dass fruchtbar mäh

ist für die die! Prinz Dony

Corrado.

o wie wird es mir ergehen zitternd flücht ich hin in mir zitternd.
 zitternd erflücht ich hin in mir, o wie wird es mir ergehen, zitternd flücht ich
 hin in mir zitternd zitternd erflücht ich hin in mir zitternd
 and. maestoso. 80
 zitternd erflücht ich hin in mir mich selber begreifen
 nun ich zu erben heile mich genüget es er mich ein mich will mich ge-
 andante
 andante
 Leut: also aff. 22 25 18 25 8 10
 pauer
 allegretto.
 C. Finis.

The image shows a page of handwritten musical notation on aged, yellowed paper. The page is numbered '14' at the top left, '12' on the left margin, and '6' at the top left of the page. There are eight horizontal staves, each consisting of five lines. The notation is written in dark ink. The first staff has a few notes and a clef-like symbol. The second staff has a thick black horizontal bar across its middle. The remaining staves contain various musical notations, including notes, rests, and possibly some text or markings that are difficult to read due to the age and handwriting. The paper shows signs of wear, including stains and discoloration.